

12.12.2019 – 11:00 Uhr

Medienmitteilung Neue GDI-Trendübersicht: «Demenz und Technologie»

Rüschlikon (ots) -

Rüschlikon, 12. Dezember 2019 - Den Pflegeroboter gibt es zwar noch nicht, aber immer mehr Geräte unterstützen Kranke und PflegerInnen: vom elektronischen Armband mit Geolokalisierung über einen intelligenten Rollator zur Verhinderung von Stürzen bis zu smarten Sprachassistenten. Das Gottlieb Duttweiler Institut (GDI) hat im Auftrag von Alzheimer Schweiz eine Übersicht über Technologien erstellt, die den Alltag und die Betreuung von Demenzerkrankten in Zukunft einfacher gestalten könnten.

Trotz intensiver Forschung kann Demenz bisher nicht geheilt werden. Der schleichende Prozess lässt sich mit Antidementiva, also Arzneimitteln zur symptomatischen Behandlung von Demenzerkrankungen, höchstens hinauszögern. Aus diesem Grund liegt der Fokus der Behandlung und der Pflege derzeit auf der Unterstützung und Betreuung im Alltag.

Grosse Hoffnungen ruhen auf der Erforschung und Entwicklung technologischer Hilfestellungen. Bereits heute wird Technologie im Betreuungs- und Pflegeprozess eingesetzt. Wohnungen werden durch smarte Haushaltsgeräte demenzgerechter, etwa wenn die aus Versehen nicht ausgeschaltete Herdplatte eine Warnung abgibt. Und Assistenzroboter erledigen Hol- und Bringaufgaben, die für die Erkrankten eine grosse Anstrengung bedeuten würden. Ziel ist, den älteren und an Demenz erkrankten Personen möglichst lange ein autonomes Leben in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen.

Die Trendübersicht «Demenz und Technologie» richtet sich an Fachpersonen, Angehörige und Betroffene, die sich für die neusten Trends, Entwicklungen und Themen in der Gerontotechnologie interessieren. Das Paper kann online auf Deutsch und auf Französisch bestellt werden.

Für Rezensionsexemplare sowie bei Fragen oder Interview-Wünschen stehen wir gerne zur Verfügung.

Kontakt:

Alain Egli
Head Communications
GDI Gottlieb Duttweiler Institute
E-Mail: [alain.egli\(at\)gdi.ch](mailto:alain.egli(at)gdi.ch)
Telefon: +41 44 724 62 78

Karine Begey
Leiterin Wissensmanagement
Alzheimer Schweiz
E-Mail: [karine.begey\(at\)alz.ch](mailto:karine.begey(at)alz.ch)
Telefon: +41 58 058 80 30

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002688/100838364> abgerufen werden.